

NIEDERSCHRIFT

über die konstituierende Sitzung des Gemeinderates der Stadtgemeinde Hollabrunn

Datum: Mittwoch, 26.02.2020
Ort: Rathaus Hollabrunn, großer Sitzungssaal
Beginn: 18.00 Uhr
Vorsitz: Johannes Potschka bis Top 4.)
Ing. Alfred Babinsky als Bürgermeister ab Top 4.)

1. Feststellungen

Die Vorsitzende stellt zu Beginn der Sitzung fest, dass die neu gewählten Mitglieder des Gemeinderates ordnungsgemäß eingeladen wurden.

Die Sitzung findet innerhalb der für die Durchführung der Wahl des Bürgermeisters, des Stadtrates und des Vizebürgermeisters festgesetzten Frist statt.

Außer dem Vorsitzenden sind anwesend:

Von der Partei ÖVP: Ing. Alfred Babinsky, Ing. Thomas Bauer, Franz Brandl, Michael Ernst, Gerald Gerstorfer, Isabella Gradl, ~~Claudia Mühlbach~~, Ing. Lukas Niedermayer, Ing. Josef Keck, Johannes Potschka, Alexander Rausch, Karl Riedmayer, Carina Scheuer, Patric Scheuer, Marlis Schmidt, Kornelius Schneider, Ing. Günter Schnötzing, Ing. Christian Schrimpl, Elisabeth Schüttengruber-Holly, Herbert Taglieber

Von der Partei GRÜNE: Mag. Izabella Auner, Gabriele Bodei, Mag. Georg Ecker, Mag. Sabine Fasching, Peter Loy, Stefan Schnepf

Von der Partei Liste SCHARINGER: Andreas Fischer, Daniela Lichtenecker, Wolfgang Scharinger, DI Peter Tauschitz, Bernhard Wagner

Von der Partei SPÖ: Mag. Friedrich Dechant, Alexander Eckhardt, Maria Klaus, Anton Krammer, Erich Wally

Von der Partei FPÖ: Michael Sommer

Entschuldigt sind abwesend: Claudia Mühlbach

2. Angelobung

Die zur Gültigkeit der Wahl nach § 98 NÖGO 1973 erforderliche Anwesenheit von mindestens zwei Drittel aller Mitglieder des Gemeinderates ist somit gegeben.

Der Vorsitzende liest den Mitgliedern des Gemeinderates folgende Gelöbnisformel vor:

„Ich gelobe, die Bundes- und Landesverfassung und alle übrigen Gesetze der Republik Österreich und des Landes Niederösterreich gewissenhaft zu beachten, meine Aufgabe unparteiisch und uneigennützig zu erfüllen, das Amtsgeheimnis zu wahren und das Wohl der Stadtgemeinde Hollabrunn nach bestem Wissen und Gewissen zu fördern“

Die Mitglieder des Gemeinderates legen über Namensaufruf, nachdem der Altersvorsitzende zunächst das Gelöbnis vor dem neu gewählten Gemeinderat abgelegt hat, mit den Worten „Ich gelobe“ das Gelöbnis ab.

3. Wahl des Bürgermeisters

Zur Beurteilung der Gültigkeit der Stimmzettel werden beigezogen:

Das Mitglied des Gemeinderates: Alexander Rausch (ÖVP)

Das Mitglied des Gemeinderates: Stefan Schnepf (GRÜNE)

Nach Bewertung und Zählung der Stimmzettel gibt der Vorsitzende folgendes Ergebnis bekannt:

abgegebene Stimmen	36
ungültige Stimmen	1
gültige Stimmen	35

Die ungültigen Stimmzettel werden fortlaufend nummeriert. Die Ungültigkeit ist wie folgt begründet:

Stimmzettel Nr. 1, leer

Stimmzettel Nr.

Von den gültigen Stimmzetteln lauten:

auf das Gemeinderatsmitglied	Ing. Alfred Babinsky	34	Stimmzettel
auf das Gemeinderatsmitglied	Andreas Fischer	1	Stimmzettel
auf das Gemeinderatsmitglied			Stimmzettel
auf das Gemeinderatsmitglied			Stimmzettel

Da auf das Mitglied des Gemeinderates Ing. Alfred Babinsky mehr als die Hälfte der gültigen Stimmen, nämlich 34 lauten, gilt dieser als zum Bürgermeister gewählt.

Das Mitglied des Gemeinderates Ing. Alfred Babinsky gibt über Befragen an, dass er die Wahl annimmt. Er übernimmt den Vorsitz.

4. Wahl des Stadtrates

Zur Beurteilung der Gültigkeit der Stimmzettel werden beigezogen:

Das Mitglied des Gemeinderates: Alexander Rausch (ÖVP)

Das Mitglied des Gemeinderates: Stefan Schnepf (GRÜNE)

Der Vorsitzende teilt mit, dass auf Grund der Einwohnerzahl Hollabrunns höchstens 3 Vizebürgermeister sowie mindestens 8, höchstens 12 Stadträte zu wählen sind.

Es muss daher ein Beschluss über die Anzahl der zu wählenden Vizebürgermeister und Stadträte gefasst werden.

Antrag: 8 Stadträte, davon 1 Vizebürgermeister

Beschluss: in offener Abstimmung einstimmig angenommen.

Die Anzahl der zu wählenden Mitglieder des Stadtrates wird entsprechend der von den Wahlparteien bei der letzten Gemeinderatswahl erzielten Parteisummen aufgeteilt. Die Aufteilung ergibt:

Wahlpartei	ÖVP	5 Mitglieder
Wahlpartei	GRÜNE	1 Mitglied
Wahlpartei	LS	1 Mitglied
Wahlpartei	SPÖ	1 Mitglied

Aufgrund der Aufteilung werden von den Wahlparteien folgende Wahlvorschläge eingebracht:

Wahlpartei ÖVP Ing. Josef Keck, Ing. Lukas Niedermayer, Kornelius Schneider,
Ing. Günter Schnötzing, Elisabeth Schüttengruber-Holly

Wahlpartei GRÜNE Mag. Sabine Fasching

Wahlpartei LS Wolfgang Scharinger

Wahlpartei SPÖ Mag. Friedrich Dechant

Die mit Stimmzettel vorgenommene Abstimmung über den Wahlvorschlag der Wahlpartei ÖVP ergibt:

abgegebene Stimmen	36
ungültige Stimmen	0
gültige Stimmen	36

Die ungültigen Stimmzettel (leere Wahlkuverts) werden fortlaufend nummeriert. Die Ungültigkeit ist wie folgt begründet:

Stimmzettel Nr.

Stimmzettel Nr.

Von den gültigen Stimmzetteln lauten:

auf das Gemeinderatsmitglied	Ing. Josef Keck	34	Stimmzettel
auf das Gemeinderatsmitglied	Ing. Lukas Niedermayer	36	Stimmzettel
auf das Gemeinderatsmitglied	Kornelius Schneider	31	Stimmzettel
auf das Gemeinderatsmitglied	Ing. Günter Schnötzing	35	Stimmzettel
auf das Gemeinderatsmitglied	Elisabeth Schüttengruber-Holly	33	Stimmzettel

Die mit Stimmzettel vorgenommene Abstimmung über den Wahlvorschlag der Wahlpartei GRÜNE ergibt:

abgegebene Stimmen	36
ungültige Stimmen	7
gültige Stimmen	29

Die ungültigen Stimmzettel werden fortlaufend nummeriert. Die Ungültigkeit ist wie folgt begründet:

Stimmzettel Nr. 1 - 7, weil gestrichen

Stimmzettel Nr.

Von den gültigen Stimmzetteln lauten:

auf das Gemeinderatsmitglied	Mag. Sabine Fasching	29	Stimmzettel
------------------------------	----------------------	----	-------------

Die mit Stimmzettel vorgenommene Abstimmung über den Wahlvorschlag der Wahlpartei Liste Scharinger ergibt:

abgegebene Stimmen	36
ungültige Stimmen	16
gültige Stimmen	20

Die ungültigen Stimmzettel werden fortlaufend nummeriert. Die Ungültigkeit ist wie folgt begründet:

Stimmzettel Nr. 1 – 16, weil gestrichen

Stimmzettel Nr.

Von den gültigen Stimmzetteln lauten:

auf das Gemeinderatsmitglied	Wolfgang Scharinger	20	Stimmzettel
------------------------------	---------------------	----	-------------

Die mit Stimmzettel vorgenommene Abstimmung über den Wahlvorschlag der Wahlpartei SPÖ ergibt:

abgegebene Stimmen	36
ungültige Stimmen	12
gültige Stimmen	24

Die ungültigen Stimmzettel werden fortlaufend nummeriert. Die Ungültigkeit ist wie folgt begründet:

Stimmzettel Nr. 1-12, weil gestrichen

Stimmzettel Nr.

Von den gültigen Stimmzetteln lauten:

auf das Gemeinderatsmitglied	Mag. Friedrich Dechant	24	Stimmzettel
------------------------------	------------------------	----	-------------

Über Befragen des Bürgermeisters erklären die Gemeinderäte Ing. Josef Keck, Ing. Lukas Niedermayer, Kornelius Schneider, Ing. Günter Schnötzing, Elisabeth Schüttengruber-Holly, Mag. Sabine Fasching, Wolfgang Scharinger und Mag. Friedrich Dechant dass sie die Wahl in den Stadtrat annehmen.

5. Wahl des Vizebürgermeisters

Der Vizebürgermeister wird aus der Mitte des Stadtrates gewählt.

Zur Beurteilung der Gültigkeit der Stimmzettel werden beigezogen:

Das Mitglied des Gemeinderates Alexander Rausch (ÖVP)

Das Mitglied des Gemeinderates: Stefan Schnepf (GRÜNE)

Nach Bewertung und Zählung der Stimmzettel gibt der Vorsitzende folgendes Ergebnis bekannt:

abgegebene Stimmen	36
ungültige Stimmen	0
gültige Stimmen	36

Die ungültigen Stimmzettel werden fortlaufend nummeriert. Die Ungültigkeit ist wie folgt begründet:

Stimmzettel Nr.

Stimmzettel Nr.

Stimmzettel Nr.

Von den gültigen Stimmzetteln lauten:

auf das Gemeinderatsmitglied	Kornelius Schneider	24	Stimmzettel
auf das Gemeinderatsmitglied	Mag. Friedrich Dechant	5	Stimmzettel
auf das Gemeinderatsmitglied	Ing. Lukas Niedermayer	1	Stimmzettel

auf das Gemeinderatsmitglied	Mag. Sabine Fasching	4	Stimmzettel
auf das Gemeinderatsmitglied	Wolfgang Scharinger	1	Stimmzettel
auf das Gemeinderatsmitglied	Ing. Günter Schnötzing	1	Stimmzettel

Da auf das Mitglied des Gemeinderates Kornelius Schneider mehr als die Hälfte der gültigen Stimmen, nämlich 24 lauten, gilt dieser als Vizebürgermeister gewählt.

Stadtrat Kornelius Schneider gibt über Befragen an, dass er die Wahl annimmt.

6. Wahl der Gemeinderatsausschüsse

Zur Beurteilung der Gültigkeit der Stimmzettel werden beigezogen:

Das Mitglied des Gemeinderates: Alexander Rausch (ÖVP)

Das Mitglied des Gemeinderates: Stefan Schnepf (GRÜNE)

Der Vorsitzende teilt mit, dass der Gemeinderat für einzelne Zweige oder für besondere Aufgaben des eigenen Wirkungsbereiches aus seiner Mitte Gemeinderatsausschüsse bilden kann. Der Gemeinderat hat die Zahl der Ausschüsse, ihren Wirkungsbereich sowie die Zahl der Mitglieder, die mindestens drei betragen muss, zu bestimmen. Auf jeden Fall ist ein Gemeinderatsausschuss mit der Prüfung der Gebarung (Prüfungsausschuss) zu betrauen. Die Zahl der Mitglieder dieses Ausschusses muss 20% der Zahl der Mitglieder des Gemeinderates aufgerundet auf die nächst höhere ungerade Zahl betragen, das ist 9.

Antrag: 5 Gemeinderatsausschüsse mit folgender Anzahl der Mitglieder und folgenden Aufgaben zu bilden:

Ausschuss für Umwelt, Verkehr und Wirtschaft / 6 Mitglieder

Ausschuss für Finanzen, Jugend, Sport und wirtschaftliche Unternehmungen / 6 Mitglieder

Ausschuss für Kultur, Bildung, Schule und Familie / 6 Mitglieder

Ausschuss für Raumordnung und Liegenschaften / 6 Mitglieder

Prüfungsausschuss / 9 Mitglieder

Beschluss: in offener Abstimmung einstimmig angenommen.

Die Anzahl der zu wählenden Mitglieder der Gemeinderatsausschüsse werden entsprechend der von den Wahlparteien bei der letzten Gemeinderatswahl erzielten Stimmen auf diese aufgeteilt. Die Aufteilung ergibt:

Ausschuss	Wahlpartei	Wahlpartei	Wahlpartei	Wahlpartei	Wahlpartei
	ÖVP	GRÜNE	LS	SPÖ	FPÖ
Ausschuss f. Umwelt, Verkehr und Wirtschaft	4	1	1		
Ausschuss für Finanzen, Jugend Sport u. wirtsch. Unternehmungen	4	1	1		
Ausschuss für Kultur, Bildung, Schule und Familie	4	1	1		

Ausschuss für Raumordnung und Liegenschaften	4	1	1		
Prüfungsausschuss	6	1	1	1	

Aufgrund der Aufteilung werden von den Wahlparteien folgende Wahlvorschläge eingebracht:

Für den Ausschuss für Umwelt, Verkehr und Wirtschaft

Wahlpartei ÖVP Die Mitglieder des Gemeinderates:
Ing. Alfred Babinsky, Ing. Josef Keck, Alexander Rausch, Christian Schrimpl

Wahlpartei GRÜNE Das Mitglied des Gemeinderates:
Mag. Sabine Fasching

Wahlpartei LS Das Mitglied des Gemeinderates:
Bernhard Wagner

Für den Ausschuss für Finanzen, Jugend, Sport und wirtschaftliche Unternehmungen

Wahlpartei ÖVP Die Mitglieder des Gemeinderates:
Kornelius Schneider, Carina Scheuer, Patric Scheuer, Marlis Schmidt

Wahlpartei GRÜNE Das Mitglied des Gemeinderates:
Mag. Izabella Auner

Wahlpartei LS Das Mitglied des Gemeinderates:
DI Peter Tauschitz

Für den Ausschuss für Kultur, Bildung, Schule und Familie

Wahlpartei ÖVP Die Mitglieder des Gemeinderates:
Isabella Gradl, Claudia Mühlbach, Johannes Potschka, Elisabeth Schüttengruber-Holly

Wahlpartei GRÜNE Das Mitglied des Gemeinderates:
Gabriele Bodei

Wahlpartei LS Das Mitglied des Gemeinderates:
Daniela Lichtenecker

Für den Ausschuss für Raumordnung und Liegenschaften

Wahlpartei ÖVP Die Mitglieder des Gemeinderates:
Ing. Josef Keck, Ing. Lukas Niedermayer, Karl Riedmayer, Ing. Günter Schnötzing

Wahlpartei GRÜNE Das Mitglied des Gemeinderates:
Peter Loy

Wahlpartei LS Das Mitglied des Gemeinderates
Andreas Fischer

Für den Prüfungsausschuss:

Wahlpartei ÖVP Die Mitglieder des Gemeinderates:
Franz Brandl, Gerald Gerstorfer, Isabella Gradl, Patric Scheuer, Marlis
Schmidt, Herbert Taglieber

Wahlpartei GRÜNE Das Mitglied des Gemeinderates:
Stefan Schnepf

Wahlpartei LS Das Mitglied des Gemeinderates:
DI Peter Tauschitz

Wahlpartei SPÖ Das Mitglied des Gemeinderates
Erich Wally

Die mit Stimmzettel vorgenommene Abstimmung über den Wahlvorschlag der Wahlpartei ÖVP ergibt:

abgegebene Stimmen	36
ungültige Stimmen	0
gültige Stimmen	36

Die ungültigen Stimmzettel werden fortlaufend nummeriert. Die Ungültigkeit ist wie folgt begründet:

Stimmzettel Nr.

Stimmzettel Nr.

Stimmzettel Nr.

Die mit Stimmzettel vorgenommene Abstimmung über den Wahlvorschlag der Wahlpartei ÖVP **für den Ausschuss Umwelt, Verkehr und Wirtschaft** ergibt:

Von den gültigen Stimmzetteln lauten:

auf das Gemeinderatsmitglied	Ing. Alfred Babinsky	36 Stimmzettel
auf das Gemeinderatsmitglied	Ing. Josef Keck	36 Stimmzettel
auf das Gemeinderatsmitglied	Alexander Rausch	36 Stimmzettel
auf das Gemeinderatsmitglied	Christian Schrimpl	36 Stimmzettel

Die mit Stimmzettel vorgenommene Abstimmung über den Wahlvorschlag der Wahlpartei ÖVP für **den Ausschuss für Finanzen, Jugend, Sport und wirtschaftliche Unternehmungen** ergibt:

Von den gültigen Stimmzetteln lauten:

auf das Gemeinderatsmitglied	Kornelius Schneider	35 Stimmzettel
auf das Gemeinderatsmitglied	Carina Scheuer	36 Stimmzettel
auf das Gemeinderatsmitglied	Patric Scheuer	35 Stimmzettel
auf das Gemeinderatsmitglied	Marlis Schmidt	36 Stimmzettel

Die mit Stimmzettel vorgenommene Abstimmung über den Wahlvorschlag der Wahlpartei ÖVP für **den Ausschuss für Kultur, Bildung, Schule und Familie** ergibt:

Von den gültigen Stimmzetteln lauten:

auf das Gemeinderatsmitglied	Isabella Gradl	36 Stimmzettel
auf das Gemeinderatsmitglied	Claudia Mühlbach	36 Stimmzettel
auf das Gemeinderatsmitglied	Johannes Potschka	36 Stimmzettel
auf das Gemeinderatsmitglied	Elisabeth Schüttengruber-Holly	36 Stimmzettel

Die mit Stimmzettel vorgenommene Abstimmung über den Wahlvorschlag der Wahlpartei ÖVP für **Ausschuss für Raumordnung und Liegenschaften** ergibt:

Von den gültigen Stimmzetteln lauten:

auf das Gemeinderatsmitglied	Ing. Josef Keck	36 Stimmzettel
auf das Gemeinderatsmitglied	Ing. Lukas Niedermayer	36 Stimmzettel
auf das Gemeinderatsmitglied	Karl Riedmayer	36 Stimmzettel
auf das Gemeinderatsmitglied	Ing. Günter Schnötzing	36 Stimmzettel

Die mit Stimmzettel vorgenommene Abstimmung über den Wahlvorschlag der Wahlpartei ÖVP für **den Prüfungsausschuss** ergibt:

Von den gültigen Stimmzetteln lauten:

auf das Gemeinderatsmitglied	Franz Brandl	36 Stimmzettel
auf das Gemeinderatsmitglied	Gerald Gerstorfer	36 Stimmzettel
auf das Gemeinderatsmitglied	Isabella Gradl	36 Stimmzettel
auf das Gemeinderatsmitglied	Patric Scheuer	35 Stimmzettel
auf das Gemeinderatsmitglied	Marlis Schmidt	36 Stimmzettel

auf das Gemeinderatsmitglied Herbert Taglieber

36 Stimmzettel

Die Gemeinderäte sind daher zu Mitgliedern dieser Gemeinderatsausschüsse gewählt.

Die mit Stimmzettel vorgenommene Abstimmung über den Wahlvorschlag der Wahlpartei GRÜNE ergibt:

abgegebene Stimmen 36

ungültige Stimmen 0

gültige Stimmen 36

Die ungültigen Stimmzettel werden fortlaufend nummeriert. Die Ungültigkeit ist wie folgt begründet:

Stimmzettel Nr.

Stimmzettel Nr.

Stimmzettel Nr.

Die mit Stimmzettel vorgenommene Abstimmung über den Wahlvorschlag der Wahlpartei GRÜNE **für den Ausschuss Umwelt, Verkehr und Wirtschaft** ergibt:

Von den gültigen Stimmzetteln lauten:

auf das Gemeinderatsmitglied Mag. Sabine Fasching

34 Stimmzettel

Die mit Stimmzettel vorgenommene Abstimmung über den Wahlvorschlag der Wahlpartei GRÜNE **für den Ausschuss für Finanzen, Jugend, Sport und wirtschaftliche Unternehmungen** ergibt:

Von den gültigen Stimmzetteln lauten:

auf das Gemeinderatsmitglied Mag. Izabella Auner

36 Stimmzettel

Die mit Stimmzettel vorgenommene Abstimmung über den Wahlvorschlag der Wahlpartei GRÜNE **für den Ausschuss für Kultur, Bildung, Schule und Familie** ergibt:

Von den gültigen Stimmzetteln lauten:

auf das Gemeinderatsmitglied Gabriele Bodei

36 Stimmzettel

Die mit Stimmzettel vorgenommene Abstimmung über den Wahlvorschlag der Wahlpartei GRÜNE **für den Ausschuss Raumordnung und Liegenschaften** ergibt:

Von den gültigen Stimmzetteln lauten:

auf das Gemeinderatsmitglied Peter Loy

35 Stimmzettel

Die mit Stimmzettel vorgenommene Abstimmung über den Wahlvorschlag der Wahlpartei GRÜNE **für den Prüfungsausschuss** ergibt:

Von den gültigen Stimmzetteln lauten:

auf das Gemeinderatsmitglied Stefan Schnepf

35 Stimmzettel

Die Gemeinderäte sind daher zu Mitgliedern dieser Gemeinderatsausschüsse gewählt.

Die mit Stimmzettel vorgenommene Abstimmung über den Wahlvorschlag der Wahlpartei Liste Scharinger ergibt:

abgegebene Stimmen	36
ungültige Stimmen	1
gültige Stimmen	35

Die ungültigen Stimmzettel werden fortlaufend nummeriert. Die Ungültigkeit ist wie folgt begründet:

Stimmzettel Nr. 1, weil gestrichen

Stimmzettel Nr.

Stimmzettel Nr.

Die mit Stimmzettel vorgenommene Abstimmung über den Wahlvorschlag der Wahlpartei Liste Scharinger **für den Ausschuss für Umwelt, Verkehr und Wirtschaft** ergibt:

Von den gültigen Stimmzetteln lauten:

auf das Gemeinderatsmitglied	Bernhard Wagner	35 Stimmzettel
------------------------------	-----------------	----------------

Die mit Stimmzettel vorgenommene Abstimmung über den Wahlvorschlag der Wahlpartei Liste Scharinger **für den Ausschuss Finanzen, Jugend, Sport und wirtschaftliche Unternehmungen** ergibt:

Von den gültigen Stimmzetteln lauten:

auf das Gemeinderatsmitglied	DI Peter Tauschitz	32 Stimmzettel
------------------------------	--------------------	----------------

Die mit Stimmzettel vorgenommene Abstimmung über den Wahlvorschlag der Wahlpartei Liste Scharinger **für den Ausschuss für Kultur, Bildung, Schule und Familie** ergibt:

Von den gültigen Stimmzetteln lauten:

auf das Gemeinderatsmitglied	Daniela Lichtenecker	34 Stimmzettel
------------------------------	----------------------	----------------

Die mit Stimmzettel vorgenommene Abstimmung über den Wahlvorschlag der Wahlpartei Liste Scharinger **für den Ausschuss für Raumordnung und Liegenschaften** ergibt:

Von den gültigen Stimmzetteln lauten:

auf das Gemeinderatsmitglied	Andreas Fischer	32 Stimmzettel
------------------------------	-----------------	----------------

Die mit Stimmzettel vorgenommene Abstimmung über den Wahlvorschlag der Wahlpartei Liste Scharinger **für den Prüfungsausschuss** ergibt:

Von den gültigen Stimmzetteln lauten:

auf das Gemeinderatsmitglied	DI Peter Tauschitz	32 Stimmzettel
------------------------------	--------------------	----------------

Die Gemeinderäte sind daher zu Mitgliedern dieser Gemeinderatsausschüsse gewählt.

7. Wahl der Mitglieder der Schulausschüsse

Zur Beurteilung der Gültigkeit der Stimmzettel werden beigezogen:

Das Mitglied des Gemeinderates: Alexander Rausch (ÖVP)

Das Mitglied des Gemeinderates: Stefan Schnepf (GRÜNE)

Der Bürgermeister erklärt, dass gem. § 42 NÖ Pflichtschulgesetz, LGBl. 5000, für folgende Schulausschüsse die Anzahl der von der Gemeinde Hollabrunn zu entsendenden Vertreter wie folgt errechnet wurde:

Schulausschuss für die Mittelschulgemeinde Hollabrunn

8 Vertreter

Davon sind aufgrund des Verhältniswahlrechtes

- 5 von der **ÖVP**
- 1 von den **GRÜNEN**
- 1 von der **Liste Scharinger**
- 1 von der **SPÖ**

namhaft zu machen.

Schulausschuss für die Polytechnische Schulgemeinde Hollabrunn

2 Vertreter

Davon sind aufgrund des Verhältniswahlrechtes

- 2 von der **ÖVP**

namhaft zu machen.

Schulausschuss für die Allgemeine Sonderschulgemeinde Hollabrunn

6 Vertreter

Davon sind aufgrund des Verhältniswahlrechtes

- 4 von der **ÖVP**
- 1 von den **GRÜNEN**
- 1 von der **Liste Scharinger**

namhaft zu machen.

Schulausschuss für die Hauptschulgemeinde Göllersdorf

1 Vertreter

Davon ist aufgrund des Verhältniswahlrechtes

- 1 von der **ÖVP**

namhaft zu machen.

Von den Parteien wurden folgende Wahlvorschläge ordnungsgemäß eingebracht:

Schulausschuss für die Mittelschulgemeinde Hollabrunn:

ÖVP: Ing. Thomas Bauer, Michael Ernst, Isabella Gradl, Claudia Mühlbach,
Elisabeth Schüttengruber-Holly

GRÜNE: Gabriele Bodei

Liste Scharinger: Daniela Lichtenecker

SPÖ: Anton Krammer

Schulausschuss für die Polytechnische Schulgemeinde Hollabrunn:

ÖVP: Claudia Mühlbach, Elisabeth Schüttengruber-Holly

Schulausschuss für die Allgemeine Sonderschulgemeinde Hollabrunn:

ÖVP: Ing. Thomas Bauer, Isabella Gradl, Claudia Mühlbach, Elisabeth
Schüttengruber-Holly

GRÜNE: Gabriele Bodei

Liste Scharinger: Daniela Lichtenecker

Schulausschuss für die Hauptschulgemeinde Göllersdorf:

ÖVP: Gerald Gerstorfer

GR Peter Loy verlässt die Sitzung.

Sodann wird die Wahl mittels Stimmzettel vorgenommen.

Zuerst wird über den Wahlvorschlag der ÖVP abgestimmt.

Nach Vornahme der Stimmzählung verkündet der Bürgermeister folgendes Abstimmungsergebnis über den Wahlvorschlag der ÖVP:

abgegebene Stimmen 35

ungültige Stimmen 0

gültige Stimmen 35

Die ungültigen Stimmzettel werden fortlaufend nummeriert. Die Ungültigkeit ist wie folgt begründet:

Stimmzettel Nr.

Stimmzettel Nr.

Stimmzettel Nr.

Von den gültigen Stimmzetteln lauten:

Schulausschuss für die Mittelschulgemeinde Hollabrunn

auf das Gemeinderatsmitglied	Ing. Thomas Bauer	35 Stimmzettel
auf das Gemeinderatsmitglied	Michael Ernst	35 Stimmzettel
auf das Gemeinderatsmitglied	Isabella Gradl	35 Stimmzettel
auf das Gemeinderatsmitglied	Claudia Mühlbach	35 Stimmzettel
auf das Gemeinderatsmitglied	Elisabeth Schüttengruber-Holly	35 Stimmzettel

Schulausschuss für die Polytechnische Schulgemeinde Hollabrunn

auf das Gemeinderatsmitglied	Claudia Mühlbach	35 Stimmzettel
auf das Gemeinderatsmitglied	Elisabeth Schüttengruber-Holly	35 Stimmzettel

Schulausschuss für die Allgemeine Sonderschulgemeinde Hollabrunn

auf das Gemeinderatsmitglied	Ing. Thomas Bauer	35 Stimmzettel
auf das Gemeinderatsmitglied	Isabella Gradl	35 Stimmzettel
auf das Gemeinderatsmitglied	Claudia Mühlbach	35 Stimmzettel
auf das Gemeinderatsmitglied	Elisabeth Schüttengruber-Holly	35 Stimmzettel

Schulausschuss für die Hauptschulgemeinde Göllersdorf

auf das Gemeinderatsmitglied	Gerald Gerstorfer	34 Stimmzettel
------------------------------	-------------------	----------------

Sodann wird über den Wahlvorschlag der **GRÜNEN** abgestimmt. Nach Vornahme der Stimmenzählung verkündet der Bürgermeister folgendes Abstimmungsergebnis über den Wahlvorschlag der **GRÜNEN**:

abgegebene Stimmen	35
ungültige Stimmen	0
gültige Stimmen	35

Die ungültigen Stimmzettel werden fortlaufend nummeriert. Die Ungültigkeit ist wie folgt begründet:

Stimmzettel Nr.

Stimmzettel Nr.

Von den gültigen Stimmzetteln lauten:

Schulausschuss für die Mittelschulgemeinde Hollabrunn

auf das Gemeinderatsmitglied Gabriele Bodei 35 Stimmzettel

Schulausschuss für die Allgemeine Sonderschulgemeinde Hollabrunn

auf das Gemeinderatsmitglied Gabriele Bodei 35 Stimmzettel

Nun wird über den Wahlvorschlag des **Liste Scharinger** abgestimmt:

Nach Vornahme der Stimmenzählung verkündet der Bürgermeister folgendes Abstimmungsergebnis über den Wahlvorschlag der **Liste Scharinger** :

abgegebene Stimmen 35

ungültige Stimmen 1

gültige Stimmen 34

Die ungültigen Stimmzettel werden fortlaufend nummeriert. Die Ungültigkeit ist wie folgt begründet:

Stimmzettel Nr. 1, weil gestrichen

Stimmzettel Nr.

Von den gültigen Stimmzetteln lauten:

Schulausschuss für die Mittelschulgemeinde Hollabrunn

auf das Gemeinderatsmitglied Daniela Lichtenecker 33 Stimmzettel

Schulausschuss für die Allgemeine Sonderschulgemeinde Hollabrunn

auf das Gemeinderatsmitglied Daniela Lichtenecker 34 Stimmzettel

Nun wird über den Wahlvorschlag der **Liste SPÖ** abgestimmt:

Nach Vornahme der Stimmenzählung verkündet der Bürgermeister folgendes Abstimmungsergebnis über den Wahlvorschlag der **Liste SPÖ**:

abgegebene Stimmen 35

ungültige Stimmen 1

gültige Stimmen 34

Die ungültigen Stimmzettel werden fortlaufend nummeriert. Die Ungültigkeit ist wie folgt begründet:

Stimmzettel Nr. 1, weil gestrichen

Stimmzettel Nr.

Von den gültigen Stimmzetteln lauten:

Die vorgeschlagenen Gemeinderäte sind somit als Mitglieder der Schulausschüsse gewählt.

8. Bestellungen

a) Der Bürgermeister stellt den

A n t r a g

gem. § 9 NÖ Umweltschutzgesetz, LGBl. 8050, **Ing. Josef Keck** zum Umweltgemeinderat zu bestellen. Wortmeldung GR Ecker

Beschluss: ÖVP, SPÖ, LS, FPÖ dafür, GRÜNE Enthaltung

b) Der Bürgermeister stellt den

A n t r a g

gem. § 30 a der NÖGO 1973, **Isabella Gradl** zur Bildungsgemeinderätin zu bestellen.

Beschluss: in offener Abstimmung einstimmig angenommen.

c) Der Bürgermeister stellt den

A n t r a g

gem. § 30 a der NÖGO 1973, **Patric Scheuer** zum Jugendgemeinderat zu bestellen.

Beschluss: SPÖ FPÖ- Stimmenthaltung, ÖVP, LS und GRÜNE dafür.

d) Der Bürgermeister stellt den

A n t r a g

DI Peter Tauschitz und Marlis Schmidt zu EU-Gemeinderäten zu bestellen.

GR Eckhardt Wortmeldung – getrennte Abstimmung

Bestellung Tauschitz: SPÖ, FPÖ Enthaltung, ÖVP, LS, GRÜNE dafür.

Bestellung Schmidt: in offener Abstimmung einstimmig angenommen.

e) Der Bürgermeister stellt den

A n t r a g

Gerald Gerstorfer zum Sicherheitsgemeinderat zu bestellen.

Beschluss: in offener Abstimmung einstimmig angenommen.

9. Bestellung des Kassenverwalters

Der Bürgermeister stellt den

A n t r a g

gem. § 80 Abs. 1 NÖ GO 1973 Frau Claudia Kandler zum Kassenverwalter zu bestellen.

Beschluss: in offener Abstimmung einstimmig angenommen.

10. Bestellung von Mitgliedern in den Gemeindeverband der Musikschule Hollabrunn

Der Bürgermeister stellt den

Antrag

gemäß der Satzung des „Gemeindeverbandes der Walter Lehner Musikschule Hollabrunn“

Herrn Kornelius Schneider (ÖVP) in die Verbandsversammlung als seinen Vertreter und als dessen Ersatz Marlis Schmidt (ÖVP),

Frau Marlis Schmidt (ÖVP), Herrn Herbert Taglieber (ÖVP) und Mag. Georg Ecker (GRÜNE) in den Vorstand sowie

Ing. Christian Schrimpl (ÖVP) in den Prüfungsausschuss des Verbandes

zu entsenden.

Beschluss: in offener Abstimmung einstimmig angenommen.

11. Bestellung von Mitgliedern in die Disziplinarkommission

Der Bürgermeister berichtet, dass gemäß § 120 Abs.2 der Gemeindebeamtendienstordnung eine Disziplinarkommission bei der BH gebildet werden muss.

Gemäß § 120 Abs. 8 hat jede Gemeinde 4 Gemeinderatsmitglieder für die Bestellung als Mitglieder der Disziplinarkommission vorzuschlagen.

Er stellt daher den

Antrag:

Claudia Mühlbach (ÖVP), Alexander Rausch, (ÖVP), Christian Schrimpl (ÖVP) und Stefan Schnepf (GRÜNE)

in die Disziplinarkommission zu entsenden.

Beschluss: in offener Abstimmung einstimmig angenommen.

Dieser Niederschrift sind angeschlossen:

1. Sämtliche Stimmzettel (getrennt verpackt nach Wahlgängen)

2. Sämtliche Wahlvorschläge

Die gegenständliche Niederschrift wird sodann allen bei der Wahl anwesend gewesenen Mitgliedern des Gemeinderates zur Unterzeichnung vorgelegt und nach Unterzeichnung dem Akt über die Wahl des Gemeinderates angeschlossen.

Ende der Sitzung: 21 Uhr 36

Unterschriften

Der Altersvorsitzende:



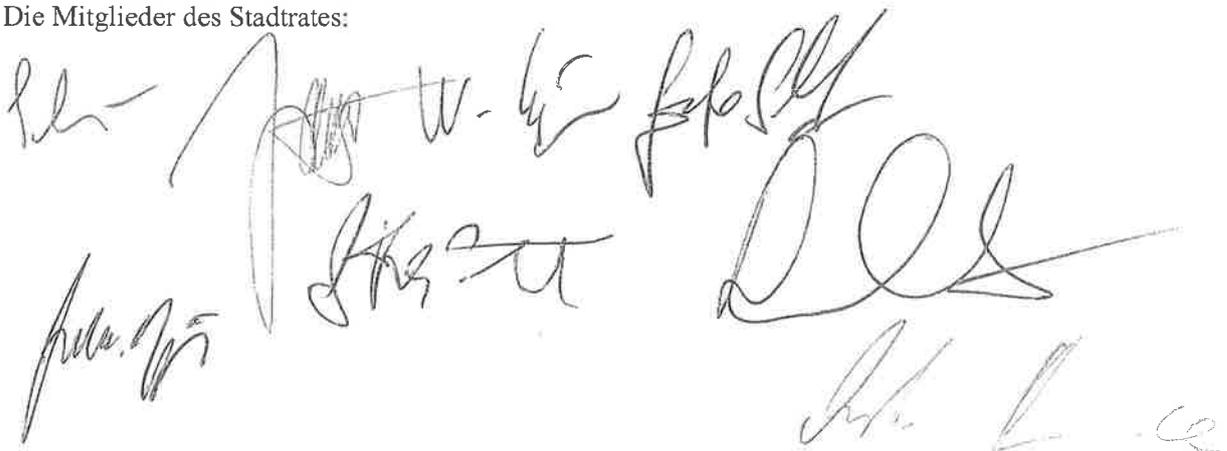
Der Bürgermeister:



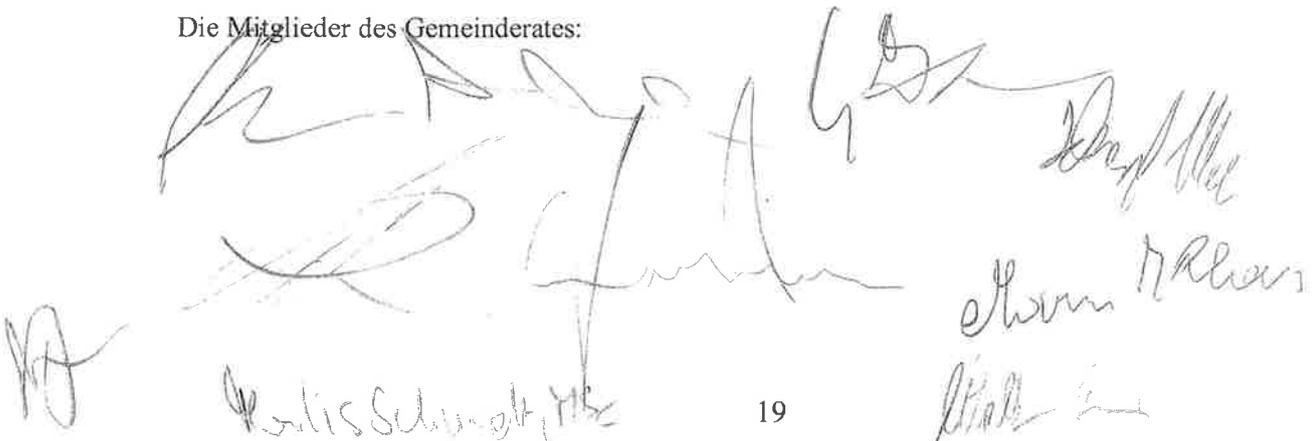
Der Vizebürgermeister:



Die Mitglieder des Stadtrates:



Die Mitglieder des Gemeinderates:



Handwritten signatures of the Gemeinderat members, including names like 'Karl Schmitt' and 'Hans'.

Don't mention for [unclear]
[unclear] [unclear] [unclear]

Robert [unclear] TO [unclear]
[unclear] [unclear] [unclear] [unclear]
[unclear] [unclear] [unclear]

[unclear] [unclear] [unclear]
[unclear] [unclear] [unclear]
[unclear] [unclear] [unclear]